



Arbeit und Leben
(DGB/VHS)
Frankfurt am Main

Programm Herbst/Winter 2020/21



30 Jahre nach der DDR

Digitalisierung und Kryptowährung

Alles eine Verschwörung?

Arbeit und Leben (DGB/VHS)

Die Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung Arbeit und Leben Frankfurt am Main wird vom DGB Stadtverband Frankfurt am Main und von der Volkshochschule Frankfurt am Main gemeinsam getragen.

Die politische Bildung von Arbeit und Leben will Räume schaffen für die Diskussion unterschiedlicher Positionen und für die Suche nach solidarischen und demokratischen Lösungen und Perspektiven. Die gesellschaftliche Situation und Interessen von abhängig arbeitenden und von erwerbslosen Menschen sind dabei zentrale Bezugspunkte.


Ziel des gemeinsamen Lernens ist die Weiterentwicklung der Bereitschaft und der Fähigkeit zum Engagement für die Verwirklichung der Demokratie in allen Lebensbereichen.

Das Programm besteht aus Veranstaltungsreihen, Tages- und Mehrtagesseminaren, Wochenend- und Wochenseminaren (Bildungsurlaub).

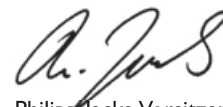
Spezielle Seminare gibt es für:

- Beschäftigte in bestimmten Arbeitsbereichen sowie Erwerbslose aus diesen Bereichen
- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit ihren Familien
- Frauen
- Jugendliche
- Migrantinnen und Migranten
- Seniorinnen und Senioren

Aufgrund der gemeinsamen Finanzierung durch VHS, DGB, DGB-Gewerkschaften und Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben Hessen sind die meisten Seminare entgeltfrei. Bei Studienreisen und bei einigen Seminaren wird ein Teilnahmebeitrag erhoben.



Truda Ann Smith, Direktorin Volkshochschule Frankfurt a.M.



Philipp Jacks, Vorsitzender Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) Stadtverband Frankfurt a.M.

Inhalt

Anmeldung	5
Aktuelle Themen – Vortragsreihe	6
Seminare	7
Bildungsurlaube	15

August 2020

Arbeitszeit und Lebenszeit: Herrschaft über die Zeit – Herrschaft über die Menschen? Bildungsurlaub	15
--	----

September 2020

Hexen und Madonnen – Frauenbilder Spurensuche zwischen Spessart und Rhön	7
Journalistisches Schreiben, Wochenend-Workshop	7
Der Politische Islam: Das Beispiel Iran	8
Basiskurs Politik: Einführung	8
Frankfurt wächst! Doch wem gehört die Stadt?	13
Wer, wenn nicht wir? Aktiv für die eigenen Interessen	14
Europa und die arabische Welt Bildungsurlaub	15
Neu: Dr. Frankenstein und die Überwindung des Menschen – Wie wollen wir morgen leben? Bildungsurlaub ..	16

Oktober 2020

Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt	9
Neu: Fake News, Desinformation und Verschwörungstheorien Erkennen, benennen, bekämpfen	10
Neu: Am Stammtisch gegen Rassismus argumentieren	10
Basiskurs Politik: Internationale Organisationen/ Internationale Konflikte und Problemfelder	11
Kultur und Alltag: Eine musikalische Werkstatt für interessierte Frauen und Männer	14
Über den Umgang mit Fremdheit – Kulturelle Vielfalt und kulturelle Konflikte	14
Menschenrechte und Demokratie Bildungsurlaub	16

November 2020

Neu: Athen und Berlin: Offene Rechnungen, offene Wunden Medienarbeit mit Video und YouTube-Kanal für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt	11
Basiskurs Digitale Zahlungsmittel: Bitcoin, Blockchain und Kryptowährungen – Das Ende aller Geldsorgen?	11

Basiskurs Künstliche Intelligenz: Denkende Maschinen – Zwischen Menschwerdung und Weltherrschaft	12
Recht im Alltag: Das Alterseinkünftegesetz	13
Neu: „Alles ist geplant“ Verschwörungstheoretische Welterklärung Bildungsurlaub	16

Januar 2021

Streetart – zwischen Kunst, Gesellschaftskritik und kommerzieller Verwertung	12
Neu: 30 Jahre nach der DDR – Hoffnungen, Enttäuschungen, Realitäten heute Bildungsurlaub	17
Geschichte der Philosophie: Zeitalter der Aufklärung Bildungsurlaub	18
Fit im Job – Gesundheit und Arbeitsleben ein gesellschaftliches Spannungsverhältnis?! Bildungsurlaub	18

Anmeldung

Online unter vhs.frankfurt.de

Info-Telefon 069 212-71501

Rufen Sie uns an unter 069 212-71501

Mo – Fr 9 – 20 Uhr

Sa 9 – 15 Uhr

Schriftlich

Schriftliche Anmeldungen immer unter Angabe von Kursnummer, Name, Adresse, Telefon-Nr. und E-Mail an

E-Mail vhs@frankfurt.de

Post Volkshochschule Frankfurt am Main
Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Fax 069 212-71500

Information

Volkshochschule Frankfurt am Main

Arbeit und Leben Frankfurt am Main
Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Christian Becker

Telefon 069 212-37656

E-Mail christian.becker.vhs@stadt-frankfurt.de

Renate Milrath

Telefon 069 212-37966

E-Mail renate.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Vorträge

Aktuelle Themen – Vortragsreihe

Anmeldung und Information unter:

DGB Region Frankfurt-Rhein-Main
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77, 60329 Frankfurt a.M.

E-Mail: Frankfurt-Main@dgb.de

Telefon: 069 273005-72

• Ist das krank!?

Arbeitsbedingungen im Gesundheitssystem und Krankenhäusern und gewerkschaftliche Organisation.

Vortrag und Gespräch. Keine Anmeldung erforderlich.

Kursnr. 1801-51: **Mi, 16. Sep.**, 15.00 – 17.00 Uhr
Gewerkschaftshaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

• „Extrem unbrauchbar“

Seit den rassistischen Morden von Hanau taucht vermehrt die Frage auf, welche zivilgesellschaftlichen Anstrengungen nötig sind, um rassistischen und menschenfeindlichen Tendenzen entgegen zu treten. Das Problem hierbei ist, dass antirassistische Initiativen von Sicherheitsbehörden häufig selbst als „extremistisch“ gebrandmarkt werden. Grundlage hierfür ist die „Extremismustheorie“. Der 2019 erschienene Sammelband „extrem unbrauchbar“ setzt sich mit dieser Theorie auseinander.

Lesung und Diskussion mit Tom Uhlig (Mitherausgeber des Sammelbandes) und einer weiteren Autorin.

Kursnr. 1801-52: **Do, 17. Sep.**, 19.00 – 21.00 Uhr
VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

• Hinter den Kulissen

Führung durch das Frankfurter Schauspiel.

Anmeldung bis 7. Oktober 2020

Kursnr. 1801-53: **Mi, 21. Okt.**, 15.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt auf Anfrage; Entgeltfrei

• Geschichte und aktuelle Lebenssituation der Roma in Frankfurt

Vortrag und Gespräch.

Kursnr. 1801-54: **Mi, 18. Nov.**, 15.00 – 17.00 Uhr
Gewerkschaftshaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

• Kultureller Jahresausklang

Diskussion aktueller politischer Themen bei Kaffee und Kuchen mit den DGB-Seniorinnen und -Senioren.

Kursnr. 1801-55: **Mi, 09. Dez.**, 15.00 – 17.00 Uhr
Gewerkschaftshaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Seminare

Hexen und Madonnen – Frauenbilder

Spurensuche zwischen Spessart und Rhön

Spurensuche im Spessart und in der Rhön, zu Madonnen und historischen Orten, an denen Frauen als „Hexen“ verfolgt und ermordet wurden. Was waren das für Mädchen und Frauen, die als „Hexen“ verurteilt wurden? Welches Frauenbild sollen uns Mariendarstellungen vermitteln? Finden wir Spuren für die Verfolgung von Minderheiten bis heute? Bei der Fahrt in den Spessart und in die Rhön und bei Besichtigungen suchen wir nach Antworten.

Kursnr. 1802-02 – Seminar mit Dr. Barbara Bromberger und Angela Fischer

Sa, 26. Sep., 09.00 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: VHS Sonnemannstr. 13, anschließend Busfahrt nach Steinau an der Straße und Fulda.; Entgeltfrei

Journalistisches Schreiben

Wochenend-Workshop

Im Rahmen des Workshops finden kritische Geister Ermunterung, sich als Medienproduzent/-innen auszuprobieren und dominante Diskurse – auch durch eigene Themen – mit alternativen Sichtweisen zu konfrontieren. Vermittelt werden Grundlagen des journalistischen Schreibens mit Fokus auf Darstellungsformen wie Nachricht, Bericht und Pressemitteilung. Ziel ist, eigene Artikel zu erarbeiten. Grundsätzlich sollte Bereitschaft bestehen, in der Gruppe zu schreiben sowie entstehende Texte gemeinsam zu besprechen und weiterzuentwickeln. Eigene Themenvorschläge können gern mitgebracht werden. Darüber hinaus gibt es Raum, Fragen zu diskutieren, die mit der journalistischen Arbeit verbunden sind: Wie kom-

me ich z.B. überhaupt zu meinem Artikelthema? Wo fange ich mit der Recherche an?

Kursnr. 1802-51 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 05. Sep. + So, 06. Sep., 10.00 – 17.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Der Politische Islam

Das Beispiel Iran

Ob eine Religion politisch ausgelegt wird, liegt nicht allein in ihren Glaubensätzen begründet. Ihre historische Entwicklung und ihre soziale Funktion sind ebenso zu berücksichtigen, wie die gesellschaftlichen Erfahrungen der Gläubigen. Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem politischen Islam als einer der Ausprägungen des Islam, der in der medialen Welt oft unreflektiert mit der islamischen Religion gleichgesetzt wird. Das Seminar fragt nach dem Verhältnis Politik und Religion im Glauben und in der Geschichte des Islam, stellt die Entstehungsgeschichte des politischen Islam als eine politische Ideologie dar. Am Beispiel der über vierzig Jahren existierenden Herrschaft des religiösen Rechtsgelehrten im Iran werden die Vorstellung des politischen Islam über Menschen, Gesellschaft und Politik thematisiert. Das Ziel des Seminars ist zu einem differenzierten Bild vom Islam und den Muslimen zu kommen.

Kursnr. 1802-55 – Seminar mit Said Hosseini

Sa, 19. Sep. + So, 20. Sep., 10.00 – 17.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Basiskurs Politik

Einführung

Die folgende inhaltlichen Schwerpunkte werden behandelt:

- Verfassungsmäßige Ordnung des Staates, Grundrechte
- Bund, Länder und Gemeinden, Staatsverwaltung und Behörden
- Parlament, Regierung, Ministerien, Gesetzgebung
- Einfluss- und Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürger, Wahlen, Politische Parteien, Verbände
- Staatliche Aufgaben und Leistungen, Sozialversicherung, Staatsfinanzen
- Nationale und internationale Organisationen, Europäische Union (EU)

Angesprochen sind alle Personen- und Berufskreise, die kompakte und qualifizierte Informationen zum Thema benötigen oder einfach nur interessehalber mehr darüber erfahren möchten, wie Staat und Politik funktionieren.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Kursnr. 1802-59 – Seminar mit Christian Rittershofer

Sa, 26. Sep. + So, 27. Sep., 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt

Im Kurs lernen Sie, wie Sie Medien wie Twitter, Facebook, Instagram oder Blogs sinnvoll für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Wir analysieren gelungene Praxisbeispiele, die verdeutlichen, wie sich die kommunikativen Möglichkeiten dieser Medien effektiv ausschöpfen lassen. Anhand praktischer Übungen erlernen Sie, eigene Social Media-Strategien zu entwickeln. Sie erfahren, wie Sie spannende Inhalte für Ihre Zielgruppe (weiter-)entwickeln, Nutzer/-innen gewinnen und einbinden. In Projektarbeit mit anderen Kursteilnehmer/-innen erstellen Sie ein cross-mediales Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit und setzen es um. Der Kurs vermittelt nicht zuletzt Wissen zu Risiken von Social Media: u.a. in Bezug auf Datenschutz oder Hate Speech im Netz.

Voraussetzungen: PC- und Office-Grundkenntnisse

Kursnr. 1802-61 – Seminar mit Ina Beyer

Sa, 10. Okt. + So, 11. Okt., 10.00 – 16.30 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Athen und Berlin: Offene Rechnungen, offene Wunden

Neu!

Griechenland ist eines der Länder, das im Zweiten Weltkrieg am stärksten unter der deutschen Besatzung gelitten hat. In der Nachkriegsordnung wurden die Siegermächte teilweise entschädigt, aber die kleineren Länder Europas und zahlreiche Opfergruppen gingen weitgehend leer aus. Zu ihnen gehörte auch Griechenland, das bis auf den heutigen Tag Entschädigungen für die Opfer der Massaker und die Ausplünderung seiner Volkswirtschaft einfordert. Diesen Forderungen entzieht sich die Bundesrepublik bis heute. In der neueren Geschichte standen sie im Hintergrund, als 1990 nach der Wiedervereinigung beim 2plus4-Vertrag (nicht Friedensvertrag!) mit den Alliierten der Zweite Weltkrieg formell beendet wurde. Schließlich wurden sie wieder im Zuge der Schulden-Krise und der durch die Troika verordneten Austeritätspolitik zum Thema. Wir wollen uns in dem Seminar mit der Geschichte von Griechenland und den Verbrechen der Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg beschäftigen sowie mit der Geschichte des Umgangs mit den Reparationsforderungen von Griechenland. Dazu werden wir Filmmaterial und

Originaldokumente anschauen und diskutieren.

Kursnr. 1802-63 – Seminar mit Nadja Rakowitz
Sa, 28. Nov. + So, 29. Nov., 10.00 – 17.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Fake News, Desinformation und Verschwörungstheorien

Erkennen, benennen, bekämpfen

Die meisten Menschen vertrauen demokratischen Institutionen und informieren sich über glaubwürdige Medien. Macher sogenannter „Alternativer Medien“ manipulierten oder verzerrten die Darstellungen von Ereignissen und Äußerungen mit dem Ziel, die Deutungshoheit über die öffentliche Meinung zu erlangen. Im Ergebnis produzieren Sie verschwörerische Erzählungen, um das Vertrauen in die Demokratie zu untergraben. Das Seminar fragt: Wie erkenne ich Fake News und Desinformation? Wie gebiete ich Menschen Einhalt, wenn sie solche Thesen verbreiten? Anhand praktischer Beispiele wird gezeigt, wie Desinformationen aus dem Informationsstrom herausgefiltert werden können. Dabei kommen eine Reihe Recherche-Tools zum Einsatz. Teilnehmer werden ermutigt, sich streitbar für eine offene und demokratische Gesellschaft einzusetzen.

Kursnr. 1802-65 – Seminar mit Volker Siefert
Sa, 17. Okt., 10.00 – 17.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Am Stammtisch gegen Rassismus argumentieren

Rechtspopulistische Äußerungen begegnen uns überall im Alltag: Ob an der Kasse im Supermarkt, am Arbeitsplatz mit Kolleg/-innen oder auch im engsten Kreis von Familie und Freund/-innen. Sie lösen Sprachlosigkeit, Ohnmacht und Hilflosigkeit aus. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen. Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin! Dazu wollen wir uns in Trainings mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, menschenverachtenden und rechtspopulistischen Haltungen und Äußerungen etwas entgegenzusetzen. Wir wollen gängige rechte Parolen hinterfragen und wir wollen gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen, um unsere Demokratie zu stärken.

Kursnr. 1802-66 – Seminar N.N.
Sa, 24. Okt., 10.00 – 17.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Neu!

Neu!

Basiskurs Politik

Internationale Organisationen/Internationale Konflikte und Problemfelder

Dieser Kurs erläutert am Samstag den grundlegenden Aufbau und die Funktionsweise wichtiger internationaler Organisationen wie EU, NATO, IWF und Weltbank. Am Sonntag werden internationale Probleme und Konfliktfelder besprochen wie: Armut, Kriege, Nahostkonflikt und Terrorismus.

Kursnr. 1802-67 – Seminar mit Christian Rittershofer
Sa, 31. Okt. + So, 01. Nov., 10.00 – 16.30 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Medienarbeit mit Video und YouTube-Kanal

für Gewerkschaften, Vereine und Ehrenamt

Ein YouTube-Kanal ist leicht erstellt. Er bietet Gewerkschaften und politischen Initiativen attraktive Möglichkeiten in der Öffentlichkeitsarbeit. Im Kurs erfahren Sie, wie Sie den Kanal anlegen, aufbauen und Videos hochladen. Sie erwerben grundlegende journalistische und technische Fähigkeiten, um interessante Video-Inhalte erstellen zu können. Mit dem Smartphone nehmen wir kurze Beiträge auf und entwickeln sie weiter. Dabei fügen wir auch Fotos, Grafiken oder Musik ein. Wir arbeiten dazu mit den Open-Source-Programmen Shotcut und Audacity. Eigene Projektideen und Materialien sind willkommen. In Zeiten von rechtem Netzaktivismus und zunehmend roherer Kommunikations-Kultur im Internet erörtern wir auch Strategien zum Umgang mit Hate Speech. Voraussetzungen: PC- und Office-Grundkenntnisse

Kursnr. 1802-71 – Seminar mit Ina Beyer
Sa, 07. Nov. + So, 08. Nov., 10.00 – 16.30 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Basiskurs Digitale Zahlungsmittel

Bitcoin, Blockchain und Kryptowährungen – Das Ende aller Geldsorgen?

Im Dezember 2017 erreichte die digitale Währung Bitcoin ihr Allzeithoch. Dezentral und transparent, dazu noch inflationssicher – mit den Digitalwährungen waren und sind große Erwartungen verknüpft. Mit dem „Petro“ wurde in Venezuela sogar eine staatliche Kryptowährung eingeführt. Doch dem Hype folgte der Absturz. Der Boom hatte zahlreiche unseriöse Anbieter von Finanzprodukten auf digitaler Basis angelockt, mit denen Anleger viel Geld verloren. Im Ergebnis warben

Google und Facebook zwischenzeitlich nicht mehr für digitale Finanzprodukte, der Kurs der Kryptowährungen brach ein. Mittlerweile prophezeien Ökonomen ein rasches Ende der digitalen Währungen. Dieser Kurs soll einen Einstieg bieten und grundlegende Fragen ansprechen wie: Was sind die technologischen und ökonomischen Grundlagen von Kryptogeld? Welche Kryptowährungen gibt es? Welche Möglichkeiten bieten sie und welche Risiken?

Kursnr. 1802-75 – Seminar mit Christian Rittershofer
Sa, 14. Nov., 10.00 – 16.30 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Basiskurs Künstliche Intelligenz

Denkende Maschinen: Zwischen Menschwerdung und Weltherrschaft

Während in Filmen und Romanen künstliche Intelligenzen dem Menschen längst als weit überlegen dargestellt werden, ist es in der Realität noch nicht der Fall. Allerdings entwickelt sich die künstliche Intelligenz in rasend schnellem Tempo. Ob automatisierte Gesichtserkennung, Strategiespiele, Chatbots oder Übersetzungsprogramme, in vielen Bereichen erzielen künstliche Intelligenzen bessere Ergebnisse als Menschen oder werden es bald tun. Droht der Mensch also abgehängt zu werden? Wird er gar in seiner Existenz bedroht durch intelligente Supercomputer oder Roboter? Oder entwickeln Computer bald „Bewusstsein“, gar Gefühle und brauchen wir entsprechend eine „Maschinenethik“?

Kursnr. 1802-79 – Seminar mit Christian Rittershofer
Sa, 28. Nov. + So, 29. Nov., 10.00 – 16.30 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Streetart

zwischen Kunst, Gesellschaftskritik und kommerzieller Verwertung

Straßenkunst findet man mittlerweile in fast allen urbanen Räumen, und sie umfasst viel mehr als Graffiti. Während die einen Streetart als legitimen Ausdruck gegen Konsumgesellschaft und Kapitalismus begreifen, schätzen andere eher den ästhetischen Mehrwert – oder stellen diesen vehement infrage. Längst nutzen aber auch internationale Konzerne Strategien der Streetart, um ihre Produkte geschickt im öffentlichen Raum zu vermarkten. Dieses Seminar führt theoretisch und praktisch an das Phänomen Streetart heran. Es gibt einen Überblick über die Entstehungsgeschichte und die zahlreichen

Formen, Akteure und Profiteure urbaner Kunst. Auf einem Stadtspaziergang können Straßenkunststartefakte entdeckt und erlebt werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, selbst unterschiedliche Techniken der Streetart auszuprobieren.

Kursnr. 1802-85 – Seminar mit Susanne Bergstaedt
Sa, 16. Jan. + So, 17. Jan., 10.00 – 16.30 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Frankfurt wächst! Doch wem gehört die Stadt?

Frankfurt zählt zu den am schnellsten wachsenden Städten bundesweit. Doch der rasante städtische Wandel hat seinen Preis. Frankfurt ist die zweitteuerste Stadt in Deutschland. Dieser Umstand wird dabei höchst unterschiedlich interpretiert: Einerseits ziehen hohe Preise Investoren an. Andere fürchten eine Verdrängung von alteingesessenem Milieu und alternativen Wohn- und Kulturprojekten. Dieser Stadtrundgang möchte anhand von drei aktuellen Beispielen die Grundzüge und Gegensätze Frankfurter Stadtplanungspolitik aufzeigen und Alternativen diskutieren. Nach einem Einführungsvortrag fahren wir nach Bockenheim und besichtigen das ehemalige Institut für Anglistik und das ehemalige Philosophicum und erläutern jeweils die Geschichte der Gebäude. Anschließend besuchen wir ein alternatives Wohnprojekt.

Kursnr. 1804-53 – Seminar mit Eric Bensch
Sa, 26. Sep., 10.00 – 14.30 Uhr
 VHS Leipziger Straße; Entgeltfrei

Recht im Alltag

Das Alterseinkünftegesetz

Das Seminar soll (ältere und alte) Rentnerinnen und Rentner befähigen, sich selbst (formulargestützt) durch den Steuerrechtsdschungel zu schlagen und bietet eine Lotsenfunktion. Daneben werden auch immer „Steuergerechtigkeitsaspekte“ mitbehandelt.

Mitzubringen sind: Steuerformulare 2019 („Mantelbogen“ (Hauptbogen der Einkommensteuer-Erklärung), Anlagen „KAP“ und „R“, „N“, „Vorsorgeaufwand“ etc.).

Kursnr. 1804-55 – Seminar mit Thomas Ewald-Wehner
Sa, 07. Nov., 10.00 – 17.00 Uhr
 VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Kultur und Alltag

Eine musikalische Werkstatt für interessierte Frauen und Männer

Gesellschaftliche Entwicklungen finden auch in Musik und Liedern ihren Niederschlag. Jede Generation, jede politische Bewegung hat ihre eigene „Musik“. Sie erhöht den Zusammenhalt und sorgt für die Verbreitung politischer Inhalte. Eine kleine musikalische Entdeckungsreise bietet Gelegenheit, aktiv und lautstark mitzumachen: Angeboten wird eine liederliche Chorwerkstatt vom Volkslied über Pop bis Jazz und etwas Stimmbildung. Spaß und das gemeinsame Erlebnis des Singens stehen im Vordergrund, und das Ergebnis wird ein mehrstimmiges Repertoire sein.

Das Seminar ist offen für Menschen, die schon immer mal singen wollten, schon lange nicht mehr gesungen haben, oder die nur einmal schnuppern möchten – aber auch wohlgeübte Kräfte werden gebraucht.

Kursnr. 1804-57 – Seminar mit Ruth Eichhorn und Lutz Eichhorn

Sa, 31. Okt., 10.00 – 17.00 Uhr
Stadthalle Bergen; Entgeltfrei

Wer, wenn nicht wir?

Aktiv für die eigenen Interessen

Ein Wochenendseminar in Zusammenarbeit mit den DGB-Seniorinnen und Senioren mit Übernachtung in der Bildungsstätte Steinbach. Es werden aktuelle politische Themen bearbeitet.

Information und Anmeldung

Arbeit und Leben Frankfurt a.M.

Telefon: 069-21237966

E-Mail: christian.becker.vhs@stadt-frankfurt.de
renate.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Kursnr. 1807-51 – Seminar mit Thomas Ewald-Wehner und Egidius Planz

Sa, 05. Sep., 10.00 – 17.30 Uhr,
+ So, 06. Sep., 09.00 – 13.00 Uhr
Bildungsstätte Steinbach; Entgeltfrei

Über den Umgang mit Fremdheit

Kulturelle Vielfalt und kulturelle Konflikte

Kursnr. 1808-51 – Seminar mit Bernd Kuske-Schmittinger

Sa, 24. Okt., 11.00 – 18.30 Uhr,
+ So, 25. Okt., 09.00 – 13.00 Uhr
Ort auf Anfrage; Entgeltfrei

Bildungsurlaube

Arbeitszeit und Lebenszeit

Herrschaft über die Zeit – Herrschaft über die Menschen?

Über folgende Themen wollen wir informieren und diskutieren:

- Die „Domestizierung“ von Raum und Zeit: Zeitbewusstsein in früheren Kulturen
- Zeitstrukturen und -messung
- Die „kopernikanische Wende“ des Zeitbewusstseins: Lineare und zyklische Zeit, das „industrielle Zeitarrangement“ und die Entstehung des Normalarbeitstages
- Entfremdete Arbeit und enteignete Zeit: Lohnarbeit und Herrschaft über die Zeit
- Arbeitszeitstudien und Zeitvorgaben in der Arbeitswelt
- Individuelle Zeitbudgets – Wem gehört die Zeit?
- Arbeitszeit und Lebenszeit – ein Blick in die Zukunft.

Für den Besuch des Technomuseums in Mannheim ist in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl ein Eintrittsgeld zu entrichten.

Kursnr. 1803-50 – Bildungsurlaub N.N.

Mo, 31. Aug. – Fr, 04. Sep., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Europa und die arabische Welt

Die Arabische Welt ist die unmittelbare Nachbarin von Europa. Ihre moderne Geschichte ist eng mit der Geschichte der kolonialen Expansion der europäischen Mächte verflochten. Aber auch gesellschaftspolitisch und kulturell haben sich Europa und die arabische Welt jahrhundertlang wechselseitig beeinflusst. Seit den jüngeren Veränderungen in den arabischen Ländern nehmen wir allmählich wahr, dass was dort sich ereignet auch unser gesellschaftliches Zusammenleben, beeinflusst. Wie viel wissen wir über die Arabische Welt, über ihre Beziehung zu Europa und zur Europäischen Union? Gibt es praktische Möglichkeiten für eine demokratische Transformation dort und ein friedliches Zusammenleben verschiedener Kulturen hier? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das Seminar.

Kursnr. 1803-51 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini

Mo, 07. Sep. – Fr, 11. Sep., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Dr. Frankenstein und die Überwindung des Menschen



Wie wollen wir morgen leben?

Die Digitalisierung gilt als größte Umwälzung der Menschheitsgeschichte seit der industriellen Revolution. Mit ihr sind Sorgen und Ängste aber auch Hoffnungen verknüpft. Aber der Umgang mit technischer Innovation ist nicht ohne historisches Beispiel. Wie Menschen seit 200 Jahren darauf reagieren, ihre Visionen, Hoffnungen, Ängste und moralischen Bedenken veranschaulichen ausgewählte Romane, Künstler und Wissenschaftler. Texte aus „Frankenstein oder Der moderne Prometheus“ (Mary Shelley), „Wir“ (Jewgenij Samjatin), „Schöne Neue Welt“ (Aldous Huxley) und anderer Schriftsteller werden interpretiert und mit der Haltung der Kunstavantgarde zur technischen Entwicklung um 1900 ergänzt. Die Thesen des Historikers Yuval Noah Harari sind Diskussionsgrundlage. Eine Zeitreise die zu einer eigenen Position ermutigen möchte. Noch gestalten wir, müssen uns fragen: „Wie wollen wir morgen leben?“ Es eilt.

Kursnr. 1803-53 – Bildungsurlaub mit Astrid Dermutz

Mo, 21. Sep. – Fr, 25. Sep., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Menschenrechte und Demokratie

Aktuell scheint der sozio-kulturelle Zusammenhalt der Gesellschaft seine Grundbasis zu verlieren. Angst, Entfremdung, Hass gegen Fremde und der Ruf nach einem „starken Mann“ verdrängen den demokratischen Konsens. Das Seminar führt die Teilnehmer/-innen in die Ideengeschichte der Demokratie und Menschenrechte ein, hebt ihre zentralen Elemente hervor, zugleich diskutiert und problematisiert es die gegenwärtigen Fragen und Herausforderungen der demokratischen Gesellschaften und Rechtsnormen. Im Seminar geht es auch darum, Argumentationsfiguren und Überlegungen zu entwickeln, wie man die gesellschaftspolitischen Krisen oder das Versagen der demokratischen Institutionen problematisiert und hinterfragt, ohne in die populistisch-antidemokratischen Ideologien zurückzufallen.

Kursnr. 1803-55 – Bildungsurlaub mit Said Hosseini

Mo, 05. Okt. – Fr, 09. Okt., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

„Alles ist geplant“

Verschwörungstheoretische Welterklärung

Verschwörungstheorien haben immer dann Konjunktur, wenn infolge einer Krise oder eines Umbruchs die



traditionellen, etablierten Deutungsmuster nicht mehr greifen. Kriege, Wirtschaftskrisen oder Epidemien sind der Boden, auf dem sie gedeihen. Auch wenn verschwörungstheoretische Erklärungen höchst sind, besitzen sie alle eine Gemeinsamkeit: Sie kennen keinen Zufall. Alles sei also von einer langen Hand geplant. Einige prominente Beispiele: Die Anschläge des 11. Septembers 2001 sei ein „inside job“ gewesen; die „Flüchtlingsströme“ nach Europa seien ein strategisches Werk einer globalen Elite mit dem Ziel der Destabilisierung Europas. Das Seminar beschäftigt sich u.a. mit den folgenden Fragen: Was macht eine Erklärung zu einer Verschwörungstheorie? Warum sind Verschwörungstheorien für viele Menschen so attraktiv? Das Seminar soll zu einem besseren Verständnis von Verschwörungstheorien beitragen. Es soll der aktuelle Gebrauch von Verschwörungstheorien diskutiert werden.

Kursnr. 1803-57 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini

Mo, 02. Nov. – Fr, 06. Nov., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

30 Jahre nach der DDR

Hoffnungen, Enttäuschungen, Realitäten heute



Nach 30 Jahren Wiedervereinigung bestehen weiterhin große ökonomische, kulturelle und politische Unterschiede zwischen Ost und West. Der Grund für diese Unterschiede sei weniger in der DDR zu suchen, vielmehr würde die Erfahrung der „Brüchigkeit“ der Nachwendezeit die ostdeutsche Identität heute prägen. Diese Meinung vertreten Jana Hensel und Wolfgang Engler in ihrem Buch „Wer wir sind – Die Erfahrung, ostdeutsch zu sein“. In diesem Seminar soll zunächst ein Blick auf die Geschichte der DDR und ihre besondere politische und soziale Kultur geworfen werden. Anschließend werden die Entwicklung seit der Wendezeit und insbesondere die Aufarbeitung und Rezeption der DDR Geschichte diskutiert. Schließlich soll dem nachgegangen werden, warum es 30 Jahre nach der Wende noch immer nicht gelungen ist, die politischen und sozialen Unterschiede auszugleichen und eine gemeinsame Identität zu schaffen.

Kursnr. 1803-59 – Bildungsurlaub mit Nadja Rakowitz und Dr. Jürgen Behre

Mo, 18. Jan. – Fr, 22. Jan., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Geschichte der Philosophie

Zeitalter der Aufklärung

Die Aufklärung gilt als Meilenstein in der Entwicklung moderner, demokratischer Gesellschaften. Sie ist, so Kant, „Ausweg des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit“. Aufklärung ist der Prozess der Selbsterkenntnis und zugleich auch Emanzipation von allen Formen der Unterdrückung und ideologisch-dogmatischen Erklärungsmuster. Sie ist ein unvollendetes Projekt. Das Seminar beschäftigt sich mit der Philosophie sowohl als Wissenschaft als auch als Aufklärung; als Wissenschaft, wo drei philosophische Hauptströmungen der Aufklärungszeit, der Rationalismus (R. Descartes), der Empirismus (J. Locke) und die Kritische Philosophie (I. Kant) dargestellt werden, und als Aufklärung, wo die Religionskritik (L. Feuerbach) und die Kritik der Politik (K. Marx) als Fortsetzung der Aufklärungstradition einer aufklärerischen Kritik für eine selbstbewusste Teilnahme an gesellschaftspolitischen Entscheidungsprozessen.

Kursnr. 1803-61 – Bildungsurlaub mit Dr. Jürgen Behre und Said Hosseini

Mo, 16. Nov. – Fr, 20. Nov., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei

Fit im Job

Gesundheit und Arbeitsleben ein gesellschaftliches Spannungsverhältnis!?

Einen großen Teil unserer Lebenszeit verbringen wir an unserem Arbeitsplatz. Es liegt daher nahe, dafür zu sorgen, dass der Arbeitsplatz und die Arbeit so gestaltet sind, dass es für den Erhalt unserer Gesundheit förderlich ist. Jahr für Jahr gehen Millionen Euro durch Krankheit für Arbeitgeber und Krankenkassen verloren. In der Gesundheitspolitik werden Ansätze der betrieblichen Gesundheitsförderung unterstützt. Es ist wichtig, sich für das Thema betriebliche Gesundheitsförderung zu sensibilisieren.

Themen:

- Grundlagen der Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten der Umsetzung im Betrieb
- Arbeitsplatz und Arbeitsgestaltung
- Körperliche und psychische Fehlbelastungen
- Auseinandersetzung mit der eigenen Situation
- Unterstützung durch Betrieb, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen und Rentenversicherung

Kursnr. 1803-63 – Bildungsurlaub mit Gabriele Endisch und Eva Zinke

Mo, 25. Jan. – Fr, 29. Jan., 09.00 – 16.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt a.M.; Entgeltfrei



Arbeit und Leben
(DGB/VHS)
Frankfurt am Main

Arbeit und Leben (DGB/VHS) Frankfurt am Main
ist eine Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschule Frankfurt
am Main und dem DGB Stadtverband Frankfurt am Main.

Information

Christian Becker

Telefon 069 212-37656

E-Mail christian.becker.vhs@stadt-frankfurt.de

Renate Milrath

Telefon 069 212-37966

E-Mail renate.milrath.vhs@stadt-frankfurt.de

Volkshochschule Frankfurt am Main

Arbeit und Leben Frankfurt am Main

Sonnemannstraße 13

60314 Frankfurt am Main